



Naturschutzstation Rietzer See

Bericht 2015

(Zusammengestellt von Gertfred Sohns)

Über 150 mal fanden Kontrollen statt und es erfolgten dabei Reinigungs- und Aufräumungsarbeiten, Spülungen der Wasserversorgungsanlage, Literatur-Durchsichten, Werkstattarbeiten und Vorbereitungsmaßnahmen für Arbeitseinsätze und Monitoring.

Der Vorstand traf sich 8x zu seinen Sitzungen.

74 Stunden (29 Arbeitseinsätze) wurden aufgebracht für Werterhaltungsmaßnahmen und Landschaftspflegemaßnahmen. Dazu zählen auch der Frühjahrsputz, Mäharbeiten, Reparaturen, Erhaltungsmaßnahmen an der Schutzhütte.

Das NABU-Camp verlief erfolgreich. 15 Kinder und 8 Erwachsene konnten gemeinsam vier Tage gestalten.

Über 650 Vögel wurden bei drei gemeinsamen Beringungsaktionen der VSW mit dem NABU **beringt**. Daran nahmen **37** Personen teil.

Neben dem **Sommerfest** im Juli, erfolgte im Oktober die **Kranich-Exkursion** mit anschließendem **Vortrag und Imbiss** (15 Personen).

Weitere Veranstaltungen und Nutzungen waren:

- >> **27.05.** Natur-und Heimatfreunde, 21 Personen (Leitung Siegrid Weigmann) besuchen die Station. Vortrag von Gertfred Sohns: 60 Jahre Naturschutzarbeit im NSG „Rietzer See“
- >> **vier Beratungen** zur Flächenpflege und Flächennutzung im Jeseriger Bruch fanden statt.
- >> Sechs mehrtägige Belegungen der Station durch NABU-Mitglieder und Gäste erfolgen im Jahresverlauf.
- >> **Im Oktober betreute Dr. B. Wuntke** einen Schüler-Praktikanten aus der Schweiz (Fledermaus-Nachweise, Vogel-Beringung).
- >> Von Mitte September bis November wird von Dr. B. Wuntke an der Station eine Fledermaus-Horchbox zum Nachweis von Fledermausarten betrieben.

Ein ausführlicher Bericht kann bei Gertfred Sohns angefordert werden.